

AfV

OBERBÜRGERMEISTER		
16. JAN. 2020		
/.....Nr.		
VI	1	3
	Zur	Zur Stellungnahme
	Kts.	4
	2	Antwort vor Absch-
	X	nung vorlegen
	5	Antwort zur Unter-
	X	schrift vorlegen

Kopie: Ruf

ÖDP Nürnberg / Jan Gehrke Schwandorfer Str. 6 90482 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

Herrn Dr. Ulrich Maly

Rathaus

Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

Nürnberg, 15.01.2020

ödp

Ökologisch-Demokratische Partei

ÖDP im Nürnberger Stadtrat

Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs – Freifahr-Zone für die Nürnberger Altstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in verschiedenen Großstädten dieser Welt wurden in den vergangenen Jahren Zonen gebildet, in denen die Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln kostenfrei ist. Diese Zonen werden wahlweise „Free Transit Zone“, „Free Fare Zone“, „Free Tram Zone“ oder wie zuletzt in Augsburg „kostenlose City-Zone“ genannt.

Der Hintergrund dieser Maßnahmen ist immer der gleiche: Der Autoverkehr im Zentrumsbereich, die damit einhergehende Umweltbelastung und der Platzverbrauch sollen reduziert werden, indem ein Anreiz zum Umstieg auf den ÖPNV gegeben wird. Die Attraktivität des Stadtzentrums steigt, wovon die ansässigen Einzelhandelsbetriebe profitieren. Und die für manchen neue Erfahrung, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, kann und soll der Einstieg in einen dauerhaften Umstieg auch außerhalb der kostenfreien Zone sein.

Daher beantragen wir zur Behandlung im zuständigen Ausschuss:

Die Stadt Nürnberg richtet nach dem Modell anderer Städte eine Freifahr-Zone ein, die den Altstadtring und die Altstadt selbst umfasst. Wir schlagen dafür folgende Streckenabschnitte vor:

- zwischen Hauptbahnhof und Plärrer (U1)
- zwischen Rathenauplatz und Plärrer (U2 und U3 sowie Buslinie 36)
- zwischen Plärrer und Tiergärtnerter bzw. Hallertor (Tramlinien 4 u. 6)
- zwischen Heilig-Geist-Spital und Maxtor (Buslinien 37, 46 und 47)

Dabei werden die Fahrgäste durch Beschilderung an den Haltestellen und Ansagen in den Fahrzeugen informiert, wann sie das Ende der Freifahr-Zone erreichen.

Freundliche Grüße



Jan Gehrke
Stadtrat der ÖDP



Thomas Schrollinger
Stadtrat der ÖDP

„Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedenmanns Gier.“

Maxime Gorki

